



Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Bürgerworkshop am 16. August 2023





MOBILITÄTSKONZEPT

Bürgerworkshop
16. August 2023

**STADT- UND VERKEHRS-
PLANUNGSBÜRO KAULEN**



Philipp Herzog, M.Sc.
Sarah Dartenne, M.Sc.






Wer erarbeitet das Mobilitätskonzept?
1

MOBILITÄTSKONZEPT FÜR DIE STADT ALSDORF





Mobilitätsbeirat

Kommunale Vertreter/innen

ADFC
Aachen Nordkreis

Aachener Verkehrsverbund

ASEAG

Senioren-/
Behindertenbeirat

Verwaltung
Stadt Alsdorf

Sie, als
Bürgerinnen
und Bürger!





Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf





Tagesprogramm2

1. Projektstruktur und Leitbild
2. Allgemeine Fragen
3. Bürgerdialog: Ihre Meinung ist gefragt!
4. Zusammenfassung der Ergebnisse
5. Anstehende Arbeitsschritte und Ausblick

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Arbeitsprogramm3

1. Grundlagenermittlung und Bestandsanalyse	Feb	2023
↓		
2. Leitziele und Handlungsbedarf		
↓		
3. Handlungsfelder Mobilität – Teilkonzepte		
↓		
4. Mobilitätskonzept – Maßnahmenkatalog	Dez Jan	2024
↓		
5. Projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit		
↓		
6. Beteiligung: Akteure und Öffentlichkeit		
↓		
7. Evaluation	Dez	

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



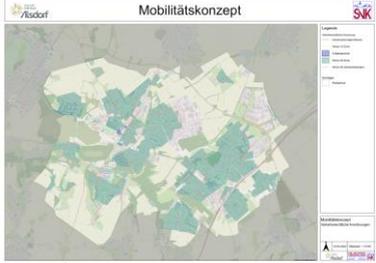
Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Bürgerworkshop am 16. August 2023

Arbeitsprogramm 4

Analyse der Verkehrsträger

- **Kfz-Verkehr**
 - zul. Geschwindigkeiten,
 - verkehrsrechtliche Anordnungen,
 - Vorbehaltsnetz.
- **Radverkehr**
- **öffentlicher Verkehr**
 - Bus und Bahn
 - Haltestellen,
 - Taktung.
- **Fußgängerverkehr**
- **ruhender Verkehr**
 - Parkplätze,
 - Auslastung.

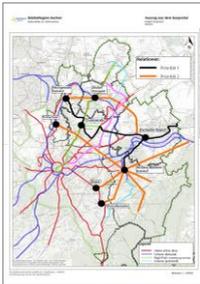


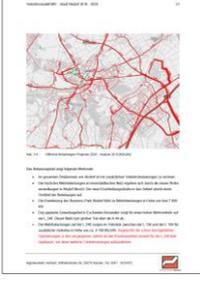
Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Auswertung der Datengrundlage 5









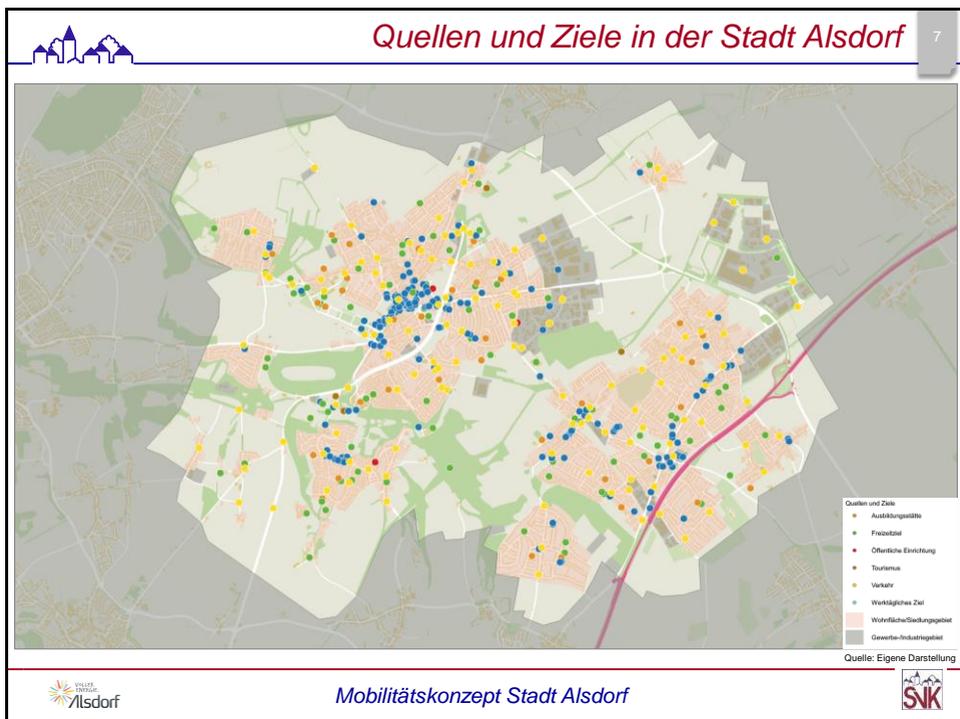
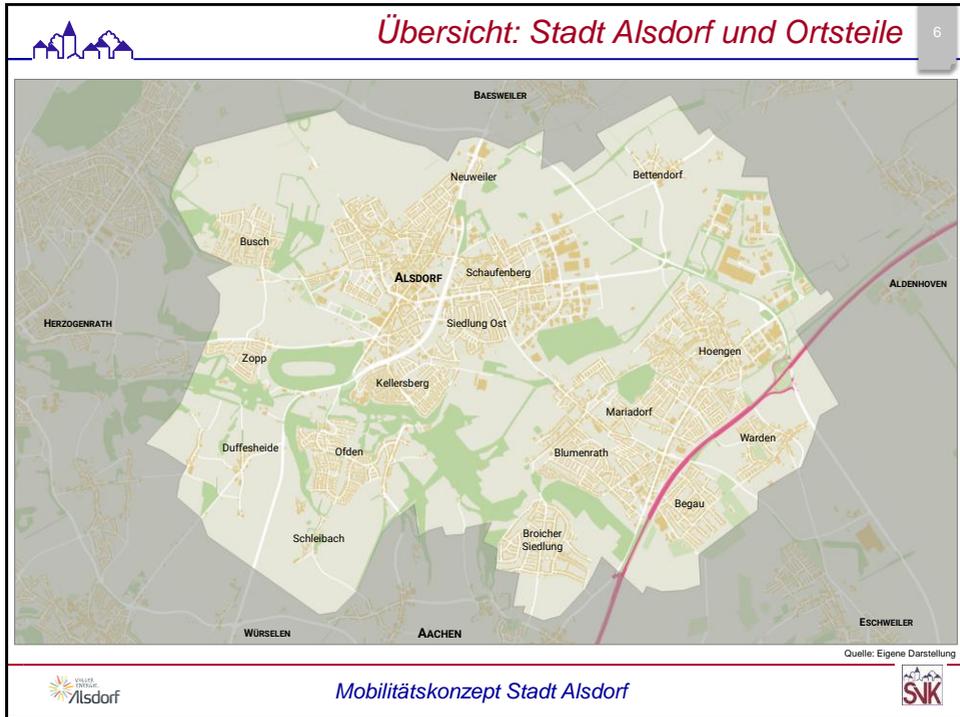
Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf





Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Bürgerworkshop am 16. August 2023





Bestandsanalyse: Öffentlicher Verkehr 8

SPNV: EUREGIOBAHN & REGIOTRAM (BESTAND & PLANUNG)

Quelle: Eigene Darstellung

 *Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf* 

Leitziele und Handlungsbedarf 9

Ein Leitbild...

- ist eine schriftliche Erklärung einer Organisation über ihr Selbstverständnis und ihre Grundprinzipien, also eine Selbstbeschreibung. Es formuliert einen Zielzustand (*realistisches Idealbild*).
- legitimiert das kommunale Handeln einer Stadt, Gemeinde oder eines Kreises und bietet eine Wiedererkennbarkeit.
- erleichtert ein einheitliches Handeln der verschiedenen Akteure und sorgt für Stabilität und Nachhaltigkeit bei Entscheidungsprozessen.
- Eine kommunale Leitbildentwicklung ist ein Prozess, bei dem die Vision und die Ziele einer Kommune partizipativ erarbeitet werden.

 *Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf* 



Leitziele und Handlungsbedarf

 10

LEITBILD: ENTWURF

DIET & VERKEHRSPLANUNGSDIENST **ALSDORF** **MÜNCHEN**

Leitlinie und Handlungsbedarf für eine nachhaltige Mobilitätsentwicklung (ENTWURF)

Mobilität ist ein flexibles, breites und unerschöpfliches, abgrenzbares Phänomen. Verschiedene Lebens- und Aktivitätsformen sowie der unterschiedliche Digitalisierungsstand führen zu den heutigen Mobilitätsanforderungen. Diese sind nicht statisch, sondern verändern sich mit der Zeit. Ein Mobilitätskonzept muss diese Veränderungen berücksichtigen und die Stadt Alsdorf dabei unterstützen, die Lebensqualität der Bevölkerung zu verbessern und die Stadt Alsdorf attraktiver zu machen.

Auch die Stadt Alsdorf muss auf diese veränderten Anforderungen und Bedürfnisse eingehen um weiterhin ein attraktives Lebens- und Wohnortangebot zu können. Die Stadt Alsdorf hat sich dabei zum Ziel, eine zukunftsfähige, nachhaltige und soziale Mobilitätsentwicklung voranzutreiben. Diese soll ein breites Spektrum, die Lebensqualität der Bevölkerung in Alsdorf zu verbessern und die Stadt Alsdorf attraktiver zu machen.

Das vorliegende Leitbild stellt das Selbstverständnis und die Grundvisionen der Stadt Alsdorf in Bezug auf den Bereich Mobilität dar. Es kennzeichnet den Zielzustand des nachhaltigen Mobilitätskonzepts und bildet die politische Rahmenvorgabe für verkehrliche Handeln bis zum Jahr 2030. Maßnahmen und Prioritäten stehen im Einklang mit dem Grundgedanken dieses Leitbildes.

Leitbild: „Mobilität in Alsdorf – sicher, flexibel und verbundener“

Die Mobilität in der Stadt Alsdorf im Jahr 2030 ist geprägt von einer hochwertigen Entwicklung durch die Verbesserung des Verkehrsnetzes, die Förderung nachhaltiger, öffentlicher Personentransport- und Sharing-Systeme. Diese nachhaltigen Verkehrsmittel tragen zu einem großen Teil zur notwendigen Verkehrssicherheit bei, die in einem hohen Sicherheitsniveau und einer Erhöhung von Umweltverträglichkeit verbunden sind. Diese Transformations der Mobilität hat auch einen wesentlichen Einfluss auf die Qualität der Stadt Alsdorf im Lebens- und Wohnortangebot.

Kernthema innerhalb der Stadt Alsdorf ist es, sicher und bequem im Pkw oder mit dem Fahrrad zurück gelassen werden. Die städtische Ziele sind zu erreichen und die Straßen und Wege für alle Verkehrsmittel besser zugänglich gemacht und. Dies gilt neben den kombinierten Verkehrsmaßnahmen auch für die verschiedenen Optionen in der Stadt Alsdorf die durch eine optimale hochvernetzte, flexible, integrierte Infrastruktur verbunden sind und als Zentrum angeordnet sind.

Die öffentlichen Verkehrsmittel Bus und Bahn bilden die Rückgrate der nachhaltigen Mobilität in der Stadt, die eine wesentliche Fortentwicklung für gleiche Möglichkeiten ermöglichen. Das über den öffentlichen Verkehr hinausgehende Mobilitätsangebot ist die Integration von digitalisierten, hochwertigen, sicheren und schnell ersichtliche. Eine Mobilität ohne eigenen Pkw ist möglich und für alle Bevölkerungsgruppen zugänglich.

Aufgrund der Vernetzung des Verkehrsnetzes und des Umweltverbundes können Kapazitätsengpässe in Stauabschnitten reduziert und der Verkehrsfluss innerhalb der Stadt verbessert werden. Durch diese effizientere Nutzung des Verkehrsnetzes können ein weiterer Ausbau des Straßen- und öffentlichen Verkehrsnetzes werden. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bildet die zentrale Grundlage

DIET & VERKEHRSPLANUNGSDIENST **ALSDORF** **MÜNCHEN**

Leitlinie

„Eine Mobilität ohne eigenen Pkw ist möglich und für alle Bevölkerungsgruppen barrierefrei zugänglich.“

Es gilt die Mobilität in Alsdorf so zu gestalten, dass es in zehn Jahren eine gleichwertige Alternative zum PKW gibt, um einen erheblichen Anteil aller Mobilitätswege im öffentlichen, beruflichen und privaten Leben zu gestalten. Somit wird zumindest kein Zweitwagen mehr pro Haushalt benötigt.“

DIET & VERKEHRSPLANUNGSDIENST **ALSDORF** **MÜNCHEN**

Leitlinie: Definition von Öko- und Umweltverbund

Aus dem vorliegenden Leitbild können für die weiteren Arbeit am Konzept grundlegende Ziele abgeleitet werden, die die Basis der strategischen Mobilitätsplanung in den kommenden Jahren bilden. Diese Zielvorgaben sollen Leitlinien sein, die in der weiteren Umsetzung weiterzuentwickeln, um die Bedürfnisse der Zielgruppen abzubilden. Abschließend können auch Umsetzungsmaßnahmen abgeleitet werden, die helfen, die Realisation einer Bewegung der Fortschritt in der Stadt Alsdorf zu ermöglichen.

1. Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel

- Ausbau des ÖPNV als Rückgrat der Mobilität in Alsdorf
- Hochwertige Fuß- und Radverkehrsmittel
- Flexible, digitale und vernetzte Mobilitätsdienstleistungen
- Entwicklung des Mobilitätsnetzes

2. Erhöhung der Verkehrssicherheit

- Stetige Verbesserung Straßen-Verhältnisse
- Optisches Verkehrsmanagement der Unfallstellen und -situation
- Ausbau der Barrierefreiheit und Access von Zugangsstellen

3. Hohe Lebens- und Aufenthaltsqualität

- Hochwertige Leitlinien und Aufenthaltsräume
- Stützpunktangebote für alle Mobilitäten
- Barrierefrei von Entfernungen

4. Stärkung der Erreichbarkeit

- Ausdehnung Erreichbarkeit, Stärkung der (über regionalen) Anbindung in öffentlichen Verkehr
- Hohe Erreichbarkeit, Minimierung der Verkehrsleistungen
- Effiziente Nutzung des Personens- und Wirtschaftsverkehrs

Das Leitbild muss mit allen Akteuren der Stadt- und Zugangsstruktur in Alsdorf abgestimmt und fortgeführt werden.

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Leitziele und Handlungsbedarf

 11

DEFINITION VON LEITSÄTZEN

- „Eine Mobilität ohne eigenen Pkw ist möglich und für alle Bevölkerungsgruppen barrierefrei zugänglich.“
- „Es gilt die Mobilität in Alsdorf so zu gestalten, dass es in zehn Jahren eine gleichwertige Alternative zum PKW gibt, um einen erheblichen Anteil aller Mobilitätswege im öffentlichen, beruflichen und privaten Leben zu gestalten. Somit wird zumindest kein Zweitwagen mehr pro Haushalt benötigt.“

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Arbeitsprogramm 12

Identifikation von Teilprojekten

Teilprojekte = zentrale Leistungsbausteine und Handlungsstränge für Verkehrsarten

Beispiel Fußverkehr:

- hochwertige Erschließung von sensiblen Teilräumen

Beispiel Radverkehr:

- Realisierung von Radvorrangrouten

Beispiel Multimodale Verknüpfung:

- Definieren von Standards und Standorten

Ausarbeitung der Teilprojekte anhand von Steckbriefen



Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Arbeitsprogramm 13

Ableitung von Maßnahmen

Teilprojekte bilden den Handlungsrahmen

Ableitung von konkreten Maßnahmen für jedes Teilprojekt separat

Beispiel Radvorrangrouten: Maßnahmen zur Realisierung

Fokus der Arbeiten auf Verkehrsmitteln des Umweltverbundes

Führungsformen Radverkehr

- Mischverkehr bei 50 km/h
- Mischverkehr bei 30 km/h
- Mischverkehr bei 20 km/h
- Verkehrsbenutzter Bereich
- - - Radweg
- Fahrradstraße

5. Alternative Führung für Mischverkehr bei 50 km/h
→ keine Alternative vorhanden
→ Prüfung alternativer Sicherungselemente für den RV



Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf





Arbeitsprogramm 14

Fokus Innenstadt – Ziel- und Nutzungskonzept

hohe Nutzungskonkurrenzen in der Bahnhofstraße

Skizzierung verschiedener Grundgestaltungsprinzipien

Denkbare Szenarien:

- autofreien Bahnhofstraße,
- verkehrsberuhigte Bahnhofstraße,
- Umweltspur für ÖV, Rad- und Fußverkehr.

Bewertung der einzelnen Varianten und Empfehlung einer Vorzugsvariante

Bestand

Planung

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Arbeitsprogramm 15

Einteilung in Planungsprioritäten

Sofortmaßnahmen (2023-2024)

Kurzfristige Maßnahmen (2024-2026)

Mittelfristige Maßnahmen (2026-2029)

Langfristige Maßnahmen (2029-2035)

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Tagesprogramm16

1. Projektstruktur und Leitbild
2. Allgemeine Fragen
3. Bürgerdialog: Ihre Meinung ist gefragt!
4. Zusammenfassung der Ergebnisse
5. Anstehende Arbeitsschritte und Ausblick

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

17

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu den bisher vorgestellten Inhalten?

2. ALLGEMEINE FRAGEN

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Tagesprogramm18

1. Projektstruktur und Leitbild
2. Allgemeine Fragen
3. Bürgerdialog: Ihre Meinung ist gefragt!
4. Zusammenfassung der Ergebnisse
5. Anstehende Arbeitsschritte und Ausblick

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Ihre Meinung ist gefragt!19

Arbeitsgruppen zum Mitmachen

Welche Ideen, Hinweise und konkreten Vorschläge haben Sie für die zukünftige Gestaltung der Mobilität in Alsdorf ?

- Einteilung in Arbeitsgruppen (max. 10 Personen)
- geleitete Moderation der Diskussion
- Zeitraum: 1 Stunde
- Einteilung in 3 Themenblöcke (je 20 Minuten)
 1. Fuß- und Radverkehr
 2. Öffentlicher Verkehr und Vernetzung der Verkehrsmittel
 3. Fließender und Ruhender Kfz-Verkehr
- Akustisches Signal zum Themenwechsel
- Zusammenfassung der Ergebnisse durch Moderator/-in

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Ihre Meinung ist gefragt! 20

Arbeitsgruppen zum Mitmachen

Welche Ideen, Hinweise und konkreten Vorschläge haben Sie für die zukünftige Gestaltung der Mobilität in Alsdorf ?





Nutzen Sie die Stifte, Karteikarten, Klebpunkte und –zetteln, um Vorschläge und Ideen einzubringen



Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Wie können Sie sich noch einbringen? 21

Online-Beteiligung

Zeitraum: 16. August – 27. September 2023



Mobilitätskonzept Alsdorf – jetzt mitgestalten!

Wir begrüßen Sie auf der Webseite zum Mobilitätskonzept der Stadt Alsdorf. Die Seite dient unserem Ziel ein Mobilitätskonzept zu entwickeln, das alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer mit einbezieht und deren individuelle Bedürfnisse berücksichtigt, damit eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr gewährleistet werden kann. Eine attraktive Infrastruktur, vielfältige Serviceangebote und Kommunikationsoptionen sollen auch bei den eigenen täglichen Mobilitätsentscheidungen behilflich sein.

Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger liegt uns am Herzen. Sie selbst können Ihre Wege am besten und gestalten durch ihr Verhalten wesentlich den Verkehr in Alsdorf. Auf dieser Plattform haben Sie vom 16. August 2023 bis 27. September 2023 die Möglichkeit Ideen, Hinweise und konkreten Vorschläge für die zukünftige Gestaltung der Mobilität in Alsdorf einzubringen:

- Wo gibt es Verbesserungspotenzial im Mobilitätssystem der Stadt Alsdorf? (Verkehrsmittel, Komfort, Kosten, Wegnetz?)
- Welche Ideen und Vorschläge haben Sie um die Mobilitätsende in Alsdorf zu gestalten und wo sollen Sie Prioritäten?
- Wo können verschiedene Verkehrsmittel besser miteinander kombiniert werden?
- Gibt es Vorschläge zur Erhöhung der Verkehrssicherheit? Welche Gefahrenstellen sollten entschärft werden?

Sicherlich haben Sie viele Ideen und Anregungen, mit denen Sie das Mobilitätskonzept mitgestalten können.

Mit der interaktiven Ideenkarte haben Sie nun die Möglichkeit, sich mit Ihren Erfahrungen in den Prozess einzubringen. Klicken Sie in die interaktive Ideenkarte und teilen Sie uns online Ihre Ideen, Anregungen und sonstige Hinweise mit.

Auf der Karte können Sie mit Punkten oder Linien den Bereich kennzeichnen, für den Sie Ihre Anmerkung, Anregung oder Idee einbringen möchten.

In der Liste werden alle Einträge aufgelistet. Hier können Teilnehmende bereits Geäußertes nachlesen, kommentieren oder mit Zustimmung oder Ablehnung versehen, auch ohne es auf der Karte einzeln anzuklicken. Außerdem können in der Liste auch Einträge vorgenommen werden, die sich zum Beispiel auf mehrere Orte, die gesamte Stadtgebiet Alsdorf (oder die Stadtviertel) betreffen und nicht nur mit einem bestimmten Ort auf der Karte in Verbindung stehen.

Die gesammelten Ergebnisse fließen in die Bestandaufnahme und die Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen für das Mobilitätskonzept der Stadt Alsdorf ein. Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zur Karte Zur Liste



Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf





Tagesprogramm22

1. Projektstruktur und Leitbild
2. Allgemeine Fragen
3. Bürgerdialog: Ihre Meinung ist gefragt!
4. Zusammenfassung der Ergebnisse
5. Anstehende Arbeitsschritte und Ausblick

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

23

Was war Ihnen wichtig?
Was werden wir mitnehmen?

3. ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Tagesprogramm24

1. Projektstruktur und Leitbild
2. Allgemeine Fragen
3. Bürgerdialog: Ihre Meinung ist gefragt!
4. Zusammenfassung der Ergebnisse
5. Anstehende Arbeitsschritte und Ausblick

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Wie können Sie sich noch einbringen?25

Interaktive Karte



Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf



Wie können Sie sich noch einbringen? 26

Interaktive Karte

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf

Anstehende Arbeitsschritte 27

MOBILITÄTSKONZERT FÜR DIE STADT ALSDORF

Mobilitätsbeirat

Kommunale Vertreter/innen

ADFC
Aachen Nordkreis

Aachener Verkehrsverbund ASEAG

Senioren-/
Behindertenbeirat

Verwaltung
Stadt Alsdorf

**Sie, als
Bürgerinnen
und Bürger!**

Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! 30



**STADT- UND VERKEHRS-
PLANUNGSBÜRO KAULEN**
www.svk-kaulen.de info@svk-kaulen.de
Tel.: 0241/33 44 4 Fax: 0241/33 44 5
Deliusstraße 2 D-52064 Aachen



 *Mobilitätskonzept Stadt Alsdorf* 